



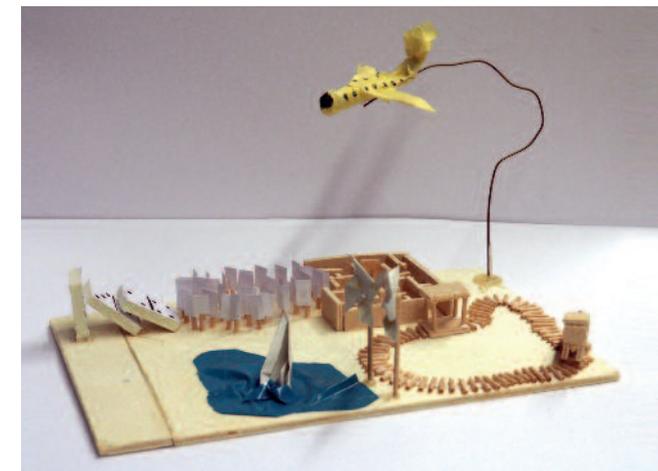
Bei der Arbeit



Nevena Milanova, *Tukan*, Ölpastelkreide, 16 x 14 cm



Lea van Baaijen, *quietloud*, 2019, Fotografie, 42 x 59,4 cm (Ausschnitt)



Alena Parra Mora, *Irrer Garten*, 2019, Modell, ca. 15 x 25 x 15 cm

Lessing-Gymnasium
Galerie Kim Behm

Untermainkai 20
60329 Frankfurt am Main
www.galeriekimbehm.com

U 1-5, »Willy-Brandt-Platz«, Linie 11/12 »Weser-/Münchener Straße«

Vasarely Variationen

Es wird bunt! Es wird flimmern! Das Sehen wird auf die Spitze getrieben.

Viktor Vasarelys Op-Art-Werke waren Vorbild für die kontrastreiche Rauminstallation der Lessing Schüler*innen – es entsteht ein Gesamtkunstwerk inspiriert durch Vasarelys Form- und Farb-Repertoire, bunte Kartoncollagen an den Wänden, farbige Würfel im Raum, Zeichnungen und Collagen im Geiste der Op-Art.

Betreuende Lehrerin / Klassen
Petra Stilper / Klassen 6b, 6c, 8b und Kunst-AG

Taunusgymnasium Königstein
Galerie Maurer

Fahrgasse 5
60311 Frankfurt am Main
www.galerie-maurer.com

U4/U5 »Dom/Römer«, Linie 11/12 »Börneplatz«

Vogelfrei

Unscheinbar, auffallend, ernst, frech, elegant – unglaubliche Vielfalt in Farbe, Form und Ausdruck. Motiv der Ausstellung sind unsere gefiederten Erdbewohner. Von schnellen filigranen Skizzen hin zu farbigen Ausarbeitungen kann der Betrachter eine Fülle von experimentellen zeichnerischen und malerischen Annäherungen an die Vogelwelt entdecken. Die Schüler schulten durch die Techniken und gewählten Materialien das schnelle Erfassen, das genaue Beobachten sowie das spontane und impulsive Umsetzen in eine künstlerische Arbeit.

Betreuende Lehrerin / Kurs
Diane Pianka / (Vor-) Kunst-LK E-Phase

Rudolf-Koch-Schule, Gymnasium / OF
Galerie Leuenroth

Fahrgasse 15
60311 Frankfurt am Main
www.galerieleuenroth.de

U4/U5 »Dom/Römer«, Linie 11/12 »Börneplatz«

Synästhesien

Wie kann man Musik und Tanz visuell erfahrbar machen? Welche Materialien, Farben, Formen und Kompositionen entsprechen der Musik oder dem Tanz? Wo sind die Gemeinsamkeiten, aber auch die Grenzen, die Harmonien und Disharmonien zwischen Sicht- und Hörbarem?

Die Leistungskurse der Q1 und Q3 zeigen experimentelle Arbeiten, die in unterschiedlichen Techniken angefertigt wurden.

Für eigene synästhetische Erfahrungen bitte Smartphone und Kopfhörer mitbringen.

Betreuende*r Lehrer*in / Kurse
Charlotte Gauthier / Q1 Leistungskurs
Konstantin Lorenz / Q3 Leistungskurs

Max-Beckmann-Schule, Gymnasium
Galerie Tristan Lorenz

Fahrgasse 17
60311 Frankfurt am Main
www.tristanlorenz.com

U4/U5 »Dom/Römer«, Linie 11/12 »Börneplatz«

bewegt

Zwei Schülergruppen, zwei inspirierende Lehrkräfte, zwei Ausstellungen in einer Galerie.

Marion Roters ließ ihre 25 Schüler aus dem Kunstkurs Bewegungen in ihrer nächsten Nähe studieren. Stichworte: aktive und passive, innere und äußere, alltägliche und künstlerische, Licht- und organische Bewegung, Gymnastik und Tanz. Fotos, kurze Videos, Skulpturen und Zeichnungen machen das Wahrgenommene sichtbar.

Die AG Kunst von Christian Bromig produziert(e) im freien Spiel der Kräfte Bewegung und Bewegtes. „Pool“ von Dawn Becker „verkunstet“ Zeit und Bewegung, indem sie sie in einem Behälter aus Plexiglas stillstellt. In Alena Parra Moras „irrem Garten“ gibt's eine Menge zu sehen. Das Auge läuft sich die Hacken wund. Laura Dominkovičs „Foucault“ zeichnet dekorative Figuren in feinen Sand.

Betreuende*r Lehrer*in / Klasse / Kurs
Marion Roters / Kunst-LK E-Phase, Christian Bromig / Kunst-AG